

Freitag, 28.10. 2016

bis 18:00 Uhr	Anreise
18:00 - 19:00 Uhr	Abendessen
19:00 - 21:00 Uhr	Begrüßung: Einführung in die Gender- qualifizierungsoffensive (GeQuO) Gegenseitiges Kennenlernen

Samstag, 29.10. 2016

08:00 - 09:00 Uhr	Frühstück
09:00 - 10:30 Uhr	Modul 1 (KomBi): Update / Gemeinsames Verständnis Gender, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:30 Uhr	Modul 2 (KomBi): Genderpädagogik und queere Bildung – Prinzipien, päd. Zugänge, Qualitätsstandards
12:30 - 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 - 15:30 Uhr	Modul 3 (KomBi): Methodische Zugänge
15:30 - 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 - 18:00 Uhr	Modul 4 (KomBi): Stolpersteine, Argumentationshilfen
18:00 - 19:00 Uhr	Abendessen
19:00 - 21:00 Uhr	Modul 5 (KomBi): Methoden und Materialien

Sonntag, 30.10. 2016

08:00 - 09:00 Uhr	Frühstück
09:00 - 10:30 Uhr	Modul 6 (KomBi): Offene Fragen, Fallbeispiele der Teilnehmenden
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:30 Uhr	Informationen und Verabredungen zum Aufbau des Trainer_innenpools
12:30 - 13:30 Uhr	Mittagessen und Abreise



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg

Suvi-Kristin Welt

Siemensstr. 11

70469 Stuttgart

E-Mail: offensive@lag-maedchenpolitik-bw.de

Telefon 0711 838 21 57

Workshop

Train-the-trainers Workshop

Der Weiterbildungsworkshop ist ein Angebot im Rahmen der Genderqualifizierungsoffensive (GeQuO), die im Rahmen des Zukunftsplans Jugend Baden-Württemberg stattfindet. Die GeQuO wird von der LAG Mädchenpolitik Baden-Württemberg in Kooperation mit der Themengruppe Jugend des Netzwerks LSBTTIQ Baden-Württemberg durchgeführt und vom Ministerium für Soziales und Integration unterstützt.

zum Aufbau eines Trainer_innenpools in den Bereichen Genderpädagogik sowie geschlechtlicher und sexueller Vielfalt

Train-the trainers Workshop zum Aufbau eines Trainer_innenpools

Ziel des Workshops aus Sicht der LAG Mädchenpolitik ist es, (neue) Referent_innen kennenzulernen und unseren Pool an potenziellen Referent_innen zu festigen bzw. zu erweitern.

Wir freuen uns, wenn wir über diesen Weg unseren Kreis an Referent_innen ausbauen können, die für uns Seminare und Workshops in den Themenbereichen Mädchenarbeit, Genderpädagogik, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt sowie antidiskriminierende Pädagogik abdecken wollen. Den Teilnehmenden bietet der Workshop die Möglichkeit, sich inhaltlich, didaktisch und rhetorisch weiterzuentwickeln sowie ihr Handlungs- und Methodenspektrum zu erweitern. In dem Weiterbildungsworkshop vertiefen die Teilnehmenden relevantes Fachwissen zu den Themen „Gender, sexuelle Orientierungen und Geschlechtsidentität“ für die Bildungsarbeit mit Multiplikator_innen. Der Workshop richtet sich an Fachkräfte, die bereits als Referent_innen in der Fort- und Erwachsenenbildung tätig sind.

Die Teilnehmenden erörtern Möglichkeiten der Vermittlung von Fach-, Reflexions- und Handlungskompetenz, die die Multiplikator_innen befähigt, Diskriminierung wirksam entgegenzutreten sowie geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im pädagogischen Handeln zu berücksichtigen.

Dabei soll es für die Teilnehmenden des Workshops u.a. um folgende Inhalte gehen:

- Prinzipien und Qualitätsstandards der (menschenrechtsbasierten) geschlechterreflektierenden und queeren Bildungsarbeit
- Erweiterung der didaktischen und rhetorischen Fähigkeiten
- Erweiterung und Reflexion des Methoden- und Materialienspektrums
- Identifikation und Bearbeitung von auf die Workshop-Themen bezogenen Stolpersteinen in der Erwachsenenbildung
- Argumentationshilfen gegen rechtspopulistische Behauptungen

Konzeptionell fußt der Workshop auf der von KomBi entwickelten Lebensformenpädagogik, der ein menschenrechtsbasierter und intersektionaler Ansatz von Antidiskriminierungs- und Vielfaltspädagogik zugrunde liegt. Theoretisch wird im Workshop ein komplexer, heteronormativitätskritischer Ansatz von Geschlechtervielfalt verwendet. Die Inhalte des Workshops und die eingesetzte Methodenvielfalt beziehen sich auf die Lernebenen Kopf (Wissen), Herz (Reflexion) und Hand (Praxistransfer).

Anmeldung mit Kurzbewerbung

Interessierte bitten wir, sich mit einer aussagekräftigen Kurzbewerbung (bisherige Erfahrungen als Referent_in, inhaltliche Schwerpunkte und Motivation für die Teilnahme am Weiterbildungsworkshop) bis zum **14. Oktober 2016** zu bewerben. Wir behalten uns vor, eine Auswahl der Teilnehmenden zu treffen.

Veranstaltungsort

Tagungsort

Kulturhaus Schwanen
Winnender Str. 4
71334 Waiblingen

www.kulturhaus-schwanen.de

Übernachtung

Jugendgästehaus INSEL
Winnender Str. 2
71334 Waiblingen



<https://jugendgaestehaus-insel.diakoniestetten.de>

Veranstaltungszeitraum

28. – 30. Oktober 2016

Beginn: Freitag 18:00 Uhr

Ende: Sonntag gegen 13:30 Uhr

Zielgruppe

Fachkräfte, die bereits als Referent_innen in der Fort- und Erwachsenenbildung tätig sind und Interesse an der Übernahme von Honoraraufträgen für die LAG Mädchenpolitik Baden-Württemberg haben. Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

Referent_innen

Stephanie Nordt und Thomas Kugler, Bildungseinrichtung KomBi-Kommunikation und Bildung Berlin und Bildungsinitiative QUEERFORMAT